

P r e s s e m i t t e i l u n g
zur EXPO REAL 2007

GVZ Region Augsburg geht an den Start

Augsburg, 28.09.2007 - Im Norden von Augsburg entsteht das neue Güterverkehrszentrum Region Augsburg. Der von den Städten Augsburg, Gersthofen und Neusäß getragene Planungsverband Güterverkehrszentrum Raum Augsburg führt die Erschließung voran. Spatenstich für den Baubeginn war am 24. September. Die GVZ-Entwicklungsmaßnahmen GmbH der Städte Augsburg, Gersthofen und Neusäß verfügt über die Bauflächen zur Ansiedlung von Speditions- und Logistikbetrieben.

Mit dem neuen Güterverkehrszentrum erfährt die Wirtschaftsregion Augsburg eine wichtige Stärkung der Logistikinfrastruktur. In zentraler Lage der Verkehrsachsen mit eigenen Anschlüssen an die Autobahn A8 sowie die Schnellstraßen B17 und B2 entsteht ein bevorzugtes Areal für Betriebe des Transport- und Logistikgewerbes, Dienstleister, Service-Einrichtungen für Logistik sowie sonstige Betriebe mit Logistikscherpunkten. Herzstück des GVZ wird das geplante Terminal für den kombinierten Verkehr der Deutschen Umschlaggesellschaft Schiene-Straße DUSS gemeinsam mit einer regionalen Investitionsgesellschaft.

Die Region Augsburg hat sich als bedeutender Produktionsstandort mit hervorragenden Kompetenzen in den Clustern Mechatronik & Automation sowie Umwelttechnologie national und international positioniert. Wichtige weitere Kompetenzfelder sind Kommunikationstechnologie und der Bereich der Faserverbundtechnologien. Namhafte Firmen wie KUKA Roboter, MAN Diesel, MAN Roland, MT Aerospace AG, EADS, Osram, Fujitsu Siemens Computers, UPM, Clariant und die Verlagsgruppe Weltbild stehen beispielhaft für die im Wirtschaftsraum vertretenen internationalen Unternehmen. Doch auch viele mittelständischen Betriebe verschiedener Branchen beziehen oder liefern in der Region täglich Produkte.

Das moderne Güterverkehrszentrum leistet einen wichtigen Beitrag zur Logistikinfrastruktur der Wirtschaftsregion. Am Knotenpunkt der Verkehrswege bietet es Raum für wirtschaftliche Zusammenarbeit mit Synergieeffekten. Mit der zentralen Lage im transeuropäischen Schienennetz verbindet der neue Umschlagterminal Ziele in allen Himmelsrichtungen. Auf der Nord-Südachse werden die Nordhäfen erreicht und in Richtung Süden führt die Neue Eisenbahn Alpen Transversale (NEAT) nach Oberitalien und zu den Mittelmeerhäfen. Über den Brenner Basis Tunnel (BBT) werden

Südosteuropa und die Adria Häfen angebunden und im Westen wird via Stuttgart und Paris ein Zugang zu den Westhäfen geboten. Rund

Auf einer Gesamtbruttofläche von 112 ha entstehen im Güterverkehrszentrum rund 62 ha Logistikflächen. Auf weiteren 10 ha wird das neue Umschlagterminal gebaut. Allein 15 Millionen Euro Baukosten sind für das Terminal veranschlagt. Rund 70 Millionen Euro werden nach Auskunft von Kurt Forner, dem Geschäftsführer der GVZ-Entwicklungsmaßnahmen GmbH, vom Planungsverband und der GmbH investiert. Mit weiteren 140 Millionen Euro an privaten Investitionen werde bis zum Jahr 2012 gerechnet.

Forner sieht das GVZ auf einer „Erfolgsschiene“. Die ersten Verträge mit Logistikinvestoren, so der Geschäftsführer, seien bereits unterzeichnet, obgleich mit einer Akquisition noch gar nicht begonnen wurde. Die Nachfrage nach Logistikflächen sehe er ungebremst. Derzeit stehe man bereits für ein Drittel der Gewerbeflächen in Verhandlungen.

Auch für den neuen Umschlagbahnhof stehen die Signale auf grün. Der Geschäftsführer der regionalen Terminalinvestitionsgesellschaft, Udo Schambeck, ist zuversichtlich, mit einem neuen Terminal die derzeit am Augsburger Containerbahnhof erreichten 20 000 Ladeeinheiten in kurzer Zeit auf 40 000 bis 45 000 Einheiten steigern zu können.

Der Planungsverband der beteiligten Städte hat mit den Straßenbaumaßnahmen im GVZ begonnen. Die Anschlussstelle an die A8 wurde bereits in Betrieb genommen. Bis zum Herbst 2008 soll das Areal vollständig erschlossen sein. Dann können auch die ersten Logistiknutzer ihren Betrieb aufnehmen.

Weitere Auskünfte erteilen:

**GVZ-Entwicklungsmaßnahmen GmbH
der Städte Augsburg, Gersthofen und Neusäß**

Geschäftsführer:
Kurt Forner
Tel.: 0821 / 324 6550
Fax: 0821 / 324 6548
E-Mail: forner@gvz-augsburg.de
Internet: www.gvz-augsburg.de

**TIA GmbH
Terminalinvestitionsgesellschaft
Augsburg**

Geschäftsführer:
Udo Schambeck
Tel.: 0821 / 56097 20
Fax: 0821 / 56097 45
E-Mail: terminal@gvz-augsburg.de
Internet: www.logins-web.de